

	<p>Objekt: Präparat: Pferdekopf im Längsschnitt</p> <p>Museum: Westfälisches Pferdemuseum Sentruper Straße 311 48161 Münster 0251 48 42 70 info@pferdemuseum.de</p> <p>Sammlung: Veterinärmedizin</p> <p>Inventarnummer: 2004-62</p>
--	--

Beschreibung

Plastinierter Pferdekopf im Längsschnitt: Bei der Plastination eines Körperteils wird das Wasser in jeder Zelle des Gewebes durch einen speziellen flüssigen Kunststoff ersetzt, der dann erhärtet. Hierdurch werden Verwesungsprozesse gestoppt, ohne die Gewebestruktur zu verändern oder zu zerstören. Gewebefeinstrukturen können noch Jahrzehnte später unter dem Mikroskop untersucht werden. Das Verfahren der Plastination ermöglicht die Herstellung lebensechter biologischer Präparate von außergewöhnlicher Qualität.

Grunddaten

Material/Technik: Gewebe & Metall
Maße: 28 x 45 x 1 cm (H x B x T)

Ereignisse

Hergestellt wann 2004
wer Naturwissenschaftliches Lehrmittel Institut Diekmann
wo Detmold

Schlagworte

- Anatomie
- Hauspferd
- Kopf
- Tiermedizin
- Veterinärmedizin